

Verwaltungsdigitalisierung

Einführung X-Road in Schleswig-Holstein

Kurzbeschreibung

Über die letzten Jahrzehnte ist eine komplexe E-Government Infrastruktur in Schleswig-Holstein gewachsen. Diese wird regelmäßig durch neue technische, nicht interoperable Komponenten ergänzt, was zu einer Vielzahl an Herausforderungen führt.

Mit der Einführung der X-Road wird ein einheitliches, dezentrales System zum sicheren Datenaustausch zwischen Organisationen geschaffen, wodurch Datenübertragungen transparent, revisionssicher und für Nutzer*innen nachvollziehbar erfolgen können.



Projektumfang & Vorgehen

Das Projekt umfasst die folgenden Kernmaßnahmen:

- Einrichtung der X-Road-Infrastruktur zur Umsetzung priorisierter Pilotprojekte
- Identifikation rechtlicher Grundlagen
- Identifikation notwendiger Komponenten und Adapter



Ziele & Mehrwert

- Effiziente, nachhaltige und nutzerzentrierte digitale Verwaltung
- Verbesserte technische Anschlussfähigkeit mit Wirtschaft und Gesellschaft, u.a. durch Once-Only-Prinzip
- Datenschutz und Datensicherheit stärken
- Interoperabilität mit nationalen und europäischen Lösungen sicherstellen



Kontakt & Weiterführende Informationen

Sie haben Fragen zur Einführung der X-Road in Schleswig-Holstein?

Sie sind Vertreter*in eines Unternehmens, einer Einrichtung oder einer Behörde und möchten am Pilotprojekt teilnehmen?

Sie sind technisch interessiert und möchten mehr Detailinformationen?

Viele hilfreiche Informationen finden Sie auf der OpenCode-Präsenz zum Projekt:



Beteiligte & Partner

Die Pilotierung der X-Road in Schleswig-Holstein wird von der Abteilung Zentrales IT Management der Staatskanzlei Schleswig-Holstein in Zusammenarbeit mit Dataport sowie der Unterstützung der Nortal AG durchgeführt.



X-Road® ist eine Open Source Software, die einen einheitlichen und sicheren Datenaustausch zwischen Organisationen, Behörden, Unternehmen und Bürger*innen ermöglicht. Im größeren Kontext entsteht daraus ein X-Road-Ökosystem, welches Gesetze, Regeln, Prozesse, Organisationen, Technologien und Sicherheitsmechanismen zur Befähigung eines digitalen Staats umfasst.



- **Dezentrales System**

- **Sicherer Datenaustausch**

- **Zentrales Vertrauensnetz**

- **Standardisierte Schnittstellen (APIs)**

- **Nachvollziehbarkeit & Transparenz**

Vorteile

1. Technischer Reifegrad

2. Digitale Infrastruktur für Flächenländer

3. Effiziente Governance

4. Umfassende Vision

5. Anschlussfähig und skalierbar

6. Open Source und europäisch

7. Sektorübergreifend

The diagram illustrates the X-Road architecture, showing the flow of data and security services between various components. The components and their interactions are as follows:

- X-Road® (Zentrale Dienste / Central Services):** Represented by a classical building icon, it is the central hub for data exchange.
- Service-Anbieter (Service Provider):** Represented by a modern office building icon, it provides services to the system.
- Sicherheitsserver (Security Server):** Two servers, each represented by a small building with a red 'X' on top, are positioned between the central services and the service providers. They manage security and access control.
- Service-Nutzer (Service Consumer):** Represented by a classical building icon, it consumes services from the system.
- Endnutzer (Data Requester):** Represented by a person at a desk with a laptop, it is the end user of the data.
- Vertrauensdienste (Trust Services):** Represented by two server icons with checkmarks and a gear, they provide trust services to the system.

The data flow is indicated by red arrows: from the Endnutzer to the Service-Nutzer, from the Service-Nutzer to the Sicherheitsserver, from the Sicherheitsserver to the X-Road, and from the X-Road to the Service-Anbieter. The Sicherheitsserver also interacts with the Vertrauensdienste.